

# Deutschland-Online Initiative voll im Zeitplan

**[19.3.2004] Staatssekretär Göttrik Wewer sieht gute Fortschritte bei Deutschland-Online, der e-Government-Partnerschaft des Bundes, der Länder und der Kommunen. Das ebenenübergreifende Angebot von Online-Diensten leiste einen erheblichen Beitrag zur Modernisierung des Wirtschaftsstandortes Deutschland.**

Der Staatssekretär im Bundesinnenministerium, Göttrik Wewer, hat auf der CeBIT eine positive Bilanz der eGovernment-Partnerschaft Deutschland-Online gezogen. Seit dem Start im letzten Jahr habe sich die Initiative schnell und positiv entwickelt: "Bund, Länder und Kommunen haben sich auf eine intensive Zusammenarbeit, auf eine nationale e-Government-Strategie, verständigt. Mit Deutschland-Online wird die Verwaltung umfassend modernisiert. Damit findet e-Government ebenenübergreifend statt, das heißt, Bund, Länder und Kommunen stellen gemeinsam Verwaltungsdienstleistungen online bereit, vernetzen ihre Portale und schaffen gemeinsame Standards und Infrastrukturen. Wir leisten damit einen erheblichen Beitrag für die Innovationskultur und den Wirtschaftsstandort Deutschland", sagte Wewer. Der Bund bringe in Deutschland-Online seine Erfahrungen aus BundOnline 2005 ein, durch das bereits rund 260 Dienstleistungen im Netz verfügbar seien. Für dieses Jahr seien weitere 113 Dienstleistungen geplant, insgesamt sollen bis Ende 2004 knapp 50 neue Antragsverfahren im Internet verfügbar sein. Das geschätzte Einsparpotenzial durch BundOnline-Dienstleistungen des Typs "Allgemeine Antragsverfahren" liege für 2004 bei 116 Millionen Euro.

<http://www.deutschland-online.de>

Stichwörter: Bund, Deutschland-Online, BundOnline 2005, e-Government, e-Dienste

---

**Quelle:** [www.kommune21.de](http://www.kommune21.de)